

Projekt Klar: Klimaanpassung in Regensburg - Resilienz erfahrbar machen

Maßnahmenwünsche für die Plätze
Alter Kornmarkt und Augustinerplatz

Ergebnisse der Online-Umfrage



Inhaltsverzeichnis

1. Einführung und Stichprobe
2. Wahrnehmung der Klimaveränderungen
3. Bewertung der Aufenthaltsqualität
4. Einführung Maßnahmenwünsche
5. Maßnahmenwünsche Alter Kornmarkt
 1. Maßnahmenwünsche für Sommer / Winter und Extremwetter / Allgemeine Maßnahmen
 2. Ergänzungen zu den Maßnahmenwünschen
6. Maßnahmenwünsche Augustinerplatz
 1. Maßnahmenwünsche für Sommer / Winter und Extremwetter / Allgemeine Maßnahmen
 2. Ergänzungen zu den Maßnahmenwünschen
7. Fazit zu den Maßnahmenwünschen



1. Einführung und Stichprobe



1. Einführung und Stichprobe

Im Rahmen des KlaR-Projektes wurde eine Online-Umfrage durchgeführt mit dem Ziel folgende Themen zu untersuchen:

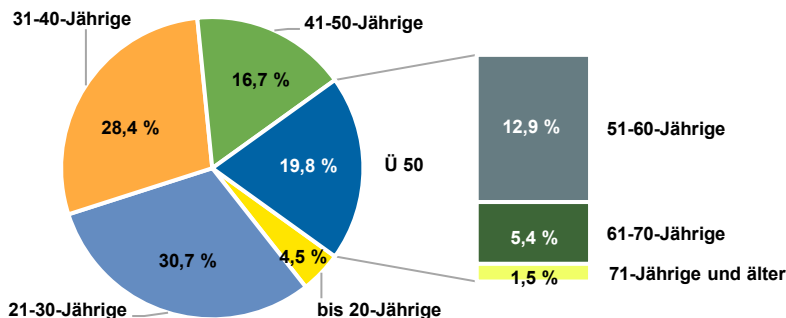
- Wahrnehmung der aktuellen und zukünftigen Auswirkungen des Klimawandels auf die Stadtgesellschaft
- Bedarf an Anpassungsmaßnahmen für den Alten Kornmarkt und Augustinerplatz
- Maßnahmenwünsche für die beiden Plätze

Die Erhebung fand zwischen 26.06. - 31.08.2024 statt. Die Zielgruppe umfasste die Bewohnerinnen und Bewohner der Stadt Regensburg.



1. Einführung und Stichprobe

1169 Teilnehmende



Alter: Median = 35 Jahre

- Alle Altersgruppen sind vertreten.
- Relativ wenige Teilnehmende unter 20 Jahren (4,5%) und über 60 Jahren (6,9%).
- 23,4 % der Teilnehmenden wohnen in der Innenstadt, 9,2% leben im Umland.

Wohnort der Teilnehmenden



2. Wahrnehmung der Klimaveränderungen



2. Wahrnehmung der Klimaveränderungen

Zu Beginn wurden die Teilnehmenden danach gefragt, wie sie die Auswirkungen des Klimawandels auf den Stadtteil, in dem sie wohnen, sowie auf die Stadt Regensburg insgesamt einschätzen.

Für folgende klimatischen Veränderungen wurde erfasst, ob Auswirkungen bereits heute wahrgenommen oder für die Zukunft erwartet werden oder nicht:

- Heißere Sommer
- Trockenheit
- Mildere Winter
- Stürme
- Starkregen und Hochwasser



Heißere Sommer



Mehr Trockenheit

Mehr Sommertage (>25 Grad)

Mehr Hitzetage (>30Grad)

Mehr Tropennächte



Mildere Winter



Weniger Eis- und Frosttage

Weniger Schneetage

Mehr Frost-Tau-Wechsel



Extremwetter

Mehr Starkregen und Hochwasser

Mehr Gewitter

Mehr Hagel

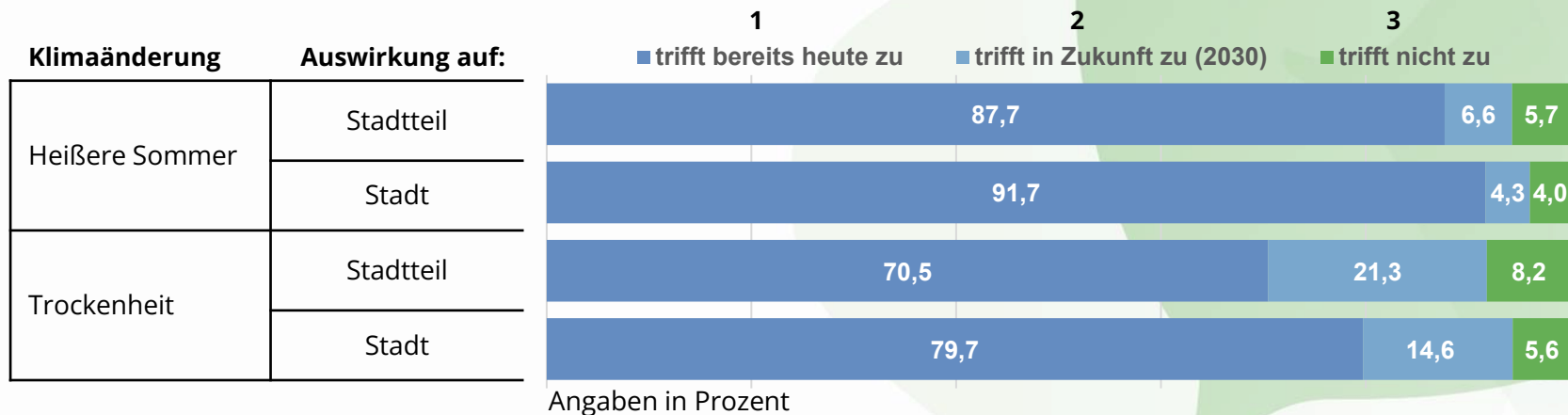
Mehr Stürme



2. Wahrnehmung der Klimaveränderungen

Frage: Inwiefern stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?

Heißere Sommer/Trockenheit haben Auswirkungen auf den Stadtteil, in dem ich lebe/die Stadt Regensburg.



Heißere Sommer



Mehr Trockenheit

Mehr Sommertage (>25 Grad)

Mehr Hitzetage (>30Grad)

Mehr Tropennächte

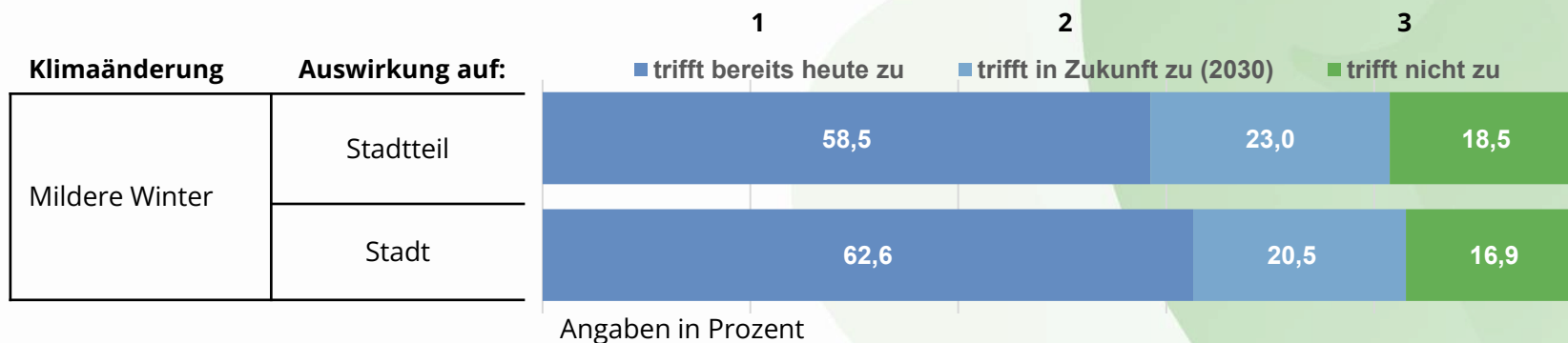
- 91,7% geben an, dass sich heißere Sommer schon heute auf die Stadt Regensburg auswirken.
- Über 90% stimmen zu, dass sich Trockenheit heute oder in Zukunft auf ihren Stadtteil/Regensburg auswirkt.



2. Wahrnehmung der Klimaveränderungen

Frage: Inwiefern stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?

Mildere Winter haben Auswirkungen auf den Stadtteil, in dem ich lebe/die Stadt Regensburg.



Mildere Winter

Weniger Eis-
und Frosttage

Weniger Schneetage

Mehr Frost-Tau-Wechsel

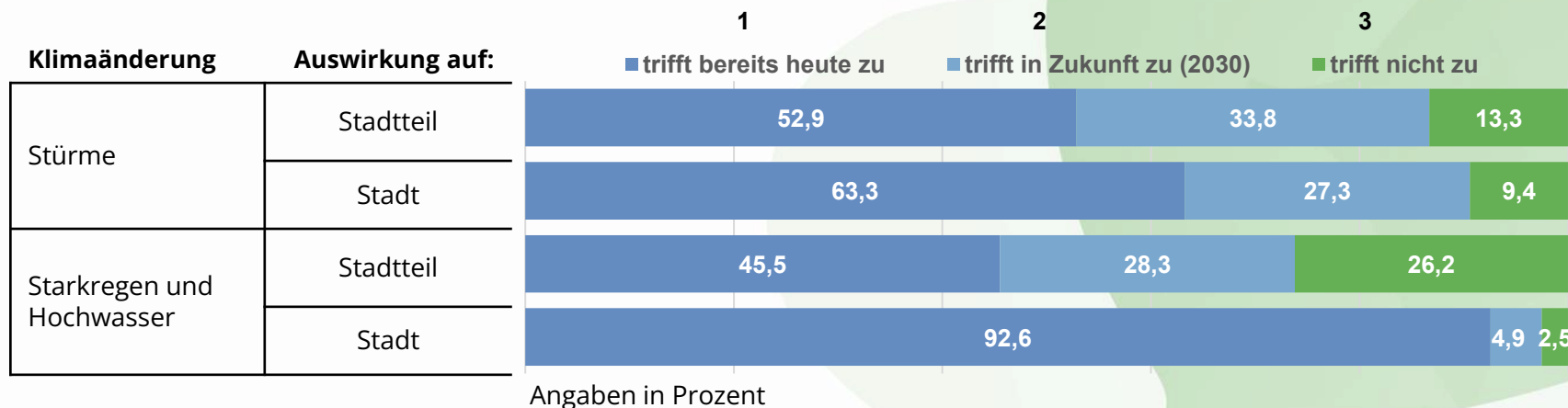
- Die Auswirkungen milderer Winter sind für 58,5% in ihren Stadtteilen bzw. für 62,6% in Regensburg präsent.
- 18,5% sind der Meinung, dass mildere Winter keine Auswirkungen auf ihren Stadtteil haben oder haben werden.



2. Wahrnehmung der Klimaveränderungen

Frage: Inwiefern stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?

Stürme/Starkregen und Hochwasser haben Auswirkungen auf den Stadtteil, in dem ich lebe/die Stadt Regensburg.



Extremwetter



Mehr Starkregen
und Hochwasser

Mehr Gewitter

Mehr Hagel

Mehr Stürme

- Die Ergebnisse zeigen: Für die meisten Teilnehmenden sind die Klimaveränderungen schon heute spürbar.
- Über 85% denken, dass Stürme heute oder in Zukunft Auswirkungen auf ihren Stadtteil und Regensburg haben werden.
- Es bestätigen 92,6%, dass Hochwasser und Starkregen bereits heute Auswirkungen auf Regensburg haben.



3. Bewertung der Aufenthaltsqualität

3. Bewertung der Aufenthaltsqualität



Für die beiden Altstadtplätze „Alter Kornmarkt“ und „Augustinerplatz“ wurde abgefragt,

- ob die Plätze den Teilnehmenden bekannt sind,
- wie die Aufenthaltsqualität auf einer Skala von „sehr gut“ bis „gar nicht gut“ bewertet wird.

Im Folgenden sind zunächst die Ergebnisse für den Alten Kornmarkt dargestellt, dann die Ergebnisse für den Augustinerplatz.

3. Bewertung der Aufenthaltsqualität

Frage: Kennen Sie den Platz „Alter Kornmarkt“?



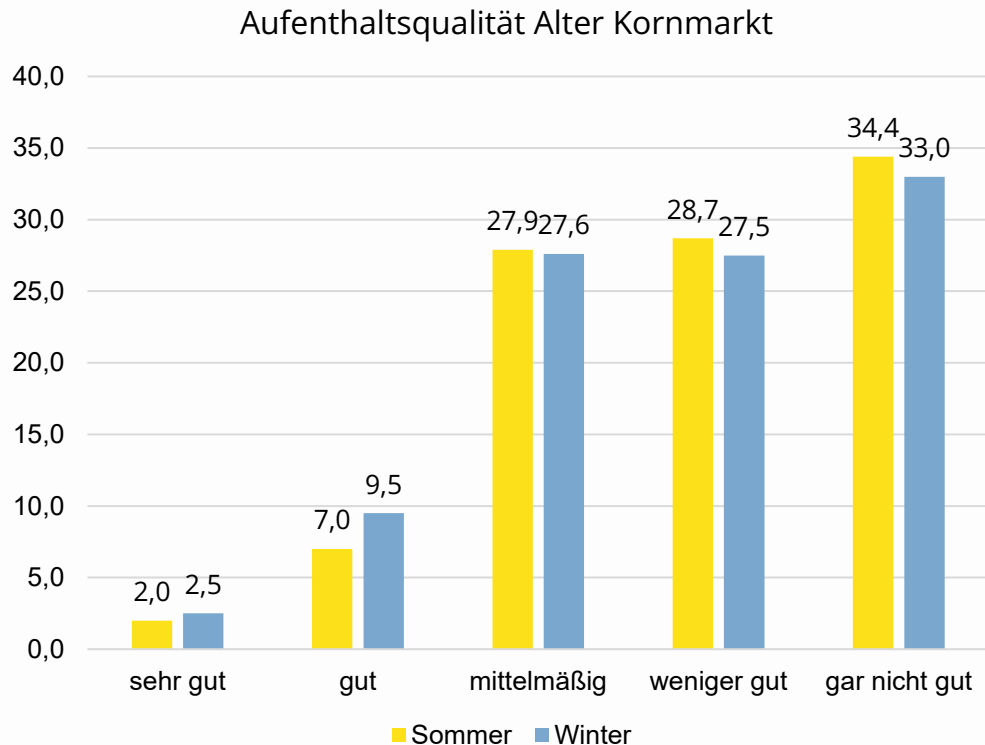
98,7 % der Teilnehmenden kennen den Alten Kornmarkt.
Diejenigen, die den Platz nicht kennen, wurden nicht weiter zum Platz befragt.

N=1154*

*N bedeutet, wie viele Personen diese Frage beantwortet haben.

3. Bewertung der Aufenthaltsqualität

Frage: Wie bewerten Sie aktuell die Aufenthaltsqualität auf dem Platz "Alter Kornmarkt"?



Angaben in %
N=1154

- Zusammengefasst bewerten jeweils über 60% der Teilnehmenden die Aufenthaltsqualität auf dem Alten Kornmarkt im Sommer und im Winter als „weniger gut“ bis „gar nicht gut“.
- Lediglich 9 % der Befragten empfinden die Aufenthaltsqualität im Sommer als „gut“ bis „sehr gut“, im Winter sind es 13%.

3. Bewertung der Aufenthaltsqualität

Frage: Kennen Sie den Platz „Augustinerplatz“?

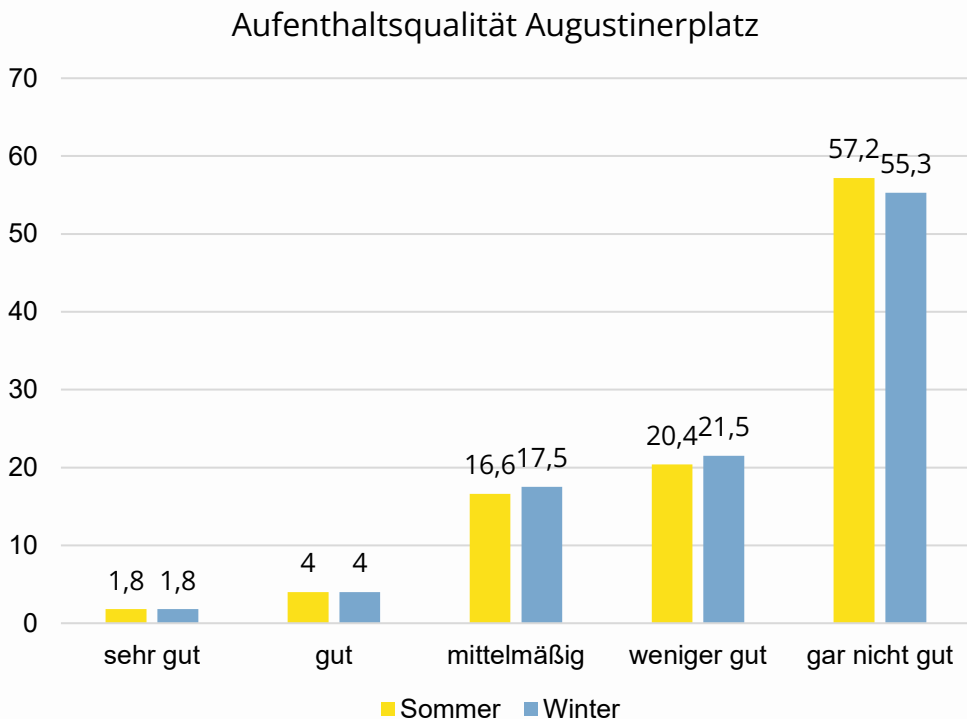


72,4 % der Teilnehmenden kennen den Augustinerplatz (N=846).
Diejenigen, die den Platz nicht kennen, wurden nicht weiter zum Platz befragt.



3. Bewertung der Aufenthaltsqualität

Frage: Wie bewerten Sie aktuell die Aufenthaltsqualität auf dem Platz "Augustinerplatz"?



- Zusammengefasst bewerten über 75% der Teilnehmenden die Aufenthaltsqualität auf dem Augustinerplatz im Sommer und im Winter als „weniger gut“ bis „gar nicht gut“.
- Nur 5,8% der Befragten empfinden die Aufenthaltsqualität im Sommer sowie im Winter als „gut“ bis „sehr gut“.

4. Einführung Maßnahmenwünsche



4. Einführung Maßnahmenwünsche

Im nächsten Schritt sollten die Teilnehmenden bewerten, mit welchen Maßnahmen die beiden Plätze klimaresilient umgestaltet werden sollten. Dafür wurde eine Auswahl von Maßnahmen anhand von Beispielen aus anderen Städten vorgestellt, die von den Befragten priorisiert werden sollten.

- Es wurden Maßnahmen für den Sommer, Winter und allgemeine Maßnahmen abgefragt.
- Die Teilnehmenden ordneten die Maßnahmen in eine Prioritätenliste ein, je nachdem wie wünschenswert sie diese fanden.
- Wenn Maßnahmen nicht als wünschenswert betrachtet wurden, sollten sie ausgelassen werden.
- Die Ergebnisse zeigen die Rangplätze, die sich als Durchschnittswerte aus den Platzierungen ergeben haben.
- Die folgenden drei Folien zeigen die Auswahl der Maßnahmen.

Beispielseite (Priorisierung für den Sommer):

Alter Kornmarkt

Klimaanpassungsmaßnahmen für den Sommer

Welche dieser Maßnahmen wünschen Sie sich für den Alten Kornmarkt?

Ziehen Sie die Maßnahmen in die Prioritätenliste. Wenn Sie bestimmte Maßnahmen nicht für wünschenswert erachten, fügen Sie diese der Prioritätenliste nicht hinzu.

Priorität 1	1. Beschattung durch Sonnenschirme	2. Beschattung durch Sonnensegel	3. Beschattung und Begrünung durch Pflanzen	4. Begrünung durch „vertikale Gärten“
Priorität 2				
Priorität 3				5. Begrünung durch Fassadengrün
Priorität 4				
Priorität 5	6. Abkühlung durch Nebeldusche	7. Abkühlung durch Wasserspiel	8. Abkühlung durch Brunnen	
Priorität 6				
Priorität 7				
Priorität 8				

4. Einführung Maßnahmenwünsche für den Sommer



1. Beschattung durch Sonnenschirme



2. Beschattung durch Sonnensegel



3. Beschattung und Begrünung durch Pflanzen



4. Begrünung durch „vertikale Gärten“



5. Begrünung durch Fassadengrün



6. Abkühlung durch Nebeldusche



7. Abkühlung durch Wasserspiel



8. Abkühlung durch Brunnen

Die Teilnehmenden wurden darauf hingewiesen, dass es sich bei den Bildern um Beispiele handelt, die Maßnahmen also auch anders ausgestaltet sein können. Die Abbildungen sollten helfen, sich die genannten Klimaanpassungsmaßnahmen besser vorzustellen zu können.

4. Einführung Maßnahmenwünsche für Winter und Extremwetter



1. Entwässerungsrinnen und Regenrückhaltebecken



2. Überdachte Bereiche (gegen Schnee und Regen)



3. Notfallstationen mit Erste-Hilfe-Ausrüstung



4. Informationstafel zum Verhalten bei Extremwetterereignissen



5. Spezielle Bodenbeläge, die rutschfest sind



6. (Teil-)Entsiegelung der Flächen, damit Regen versickern kann

Die Teilnehmenden wurden darauf hingewiesen, dass es sich bei den Bildern um Beispiele handelt, die Maßnahmen also auch anders ausgestaltet sein können. Die Abbildungen sollten helfen, sich die genannten Klimaanpassungsmaßnahmen besser vorzustellen zu können.

4. Einführung Maßnahmenwünsche

Allgemeine Maßnahmen



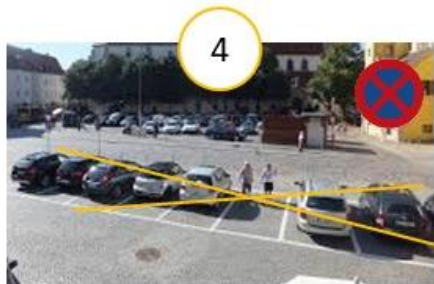
1. Mehr Trinkbrunnen



2. Mehr Sitzgelegenheiten



3. Mehr
Fahrradabstellmöglichkeiten



4. PKW Parkplatzreduzierung



5. Öffentliche Toiletten

Die Teilnehmenden wurden darauf hingewiesen, dass es sich bei den Bildern um Beispiele handelt, die Maßnahmen also auch anders ausgestaltet sein können. Die Abbildungen sollten helfen, sich die genannten Klimaanpassungsmaßnahmen besser vorzustellen zu können.

5. Maßnahmenwünsche Alter Kornmarkt



5. Maßnahmenwünsche Alter Kornmarkt für den Sommer

Frage: Welche dieser Maßnahmen wünschen Sie sich für den Alten Kornmarkt?

Rangplatz Ø	Beschreibung der Maßnahme
1,4	Beschattung und Begrünung durch Pflanzen
3,1	Begrünung durch „vertikale Gärten“
3,6	Begrünung durch Fassadengrün
4,7	Abkühlung durch Brunnen
4,9	Beschattung durch Sonnensegel
5,1	Abkühlung durch Wasserspiel
5,9	Abkühlung durch Nebeldusche
6,1	Beschattung durch Sonnenschirme

Platz:



1

3. Beschattung und
Begrünung durch
Pflanzen



2

4. Begrünung durch
„vertikale Gärten“



3

5. Begrünung durch
Fassadengrün



5. Maßnahmenwünsche Alter Kornmarkt für Winter und Extremwetter

Frage: Welche dieser Maßnahmen wünschen Sie sich für den Alten Kornmarkt?

Rangplatz Ø	Beschreibung der Maßnahme
1,6	(Teil-)Entsiegelung der Flächen, damit Regen versickern kann
2,6	Entwässerungsrinnen und Regenrückhaltebecken
3,2	Überdachte Bereiche (gegen Schnee und Regen)
3,6	Spezielle Bodenbeläge, die rutschfest sind
4,0	Notfallstationen mit Erste-Hilfe-Ausrüstung
5,2	Informationstafel zum Verhalten bei Extremwetterereignissen

Platz:



5. Maßnahmenwünsche Alter Kornmarkt

Allgemeine Maßnahmen

Frage: Welche dieser Maßnahmen wünschen Sie sich für den Alten Kornmarkt?

Rangplatz Ø	Beschreibung der Maßnahme
2,3	PKW Parkplatzreduzierung
2,7	Mehr Sitzgelegenheiten
2,7	Mehr Trinkbrunnen
3,3	Mehr Fahrradabstellmöglichkeiten
3,6	Öffentliche Toiletten

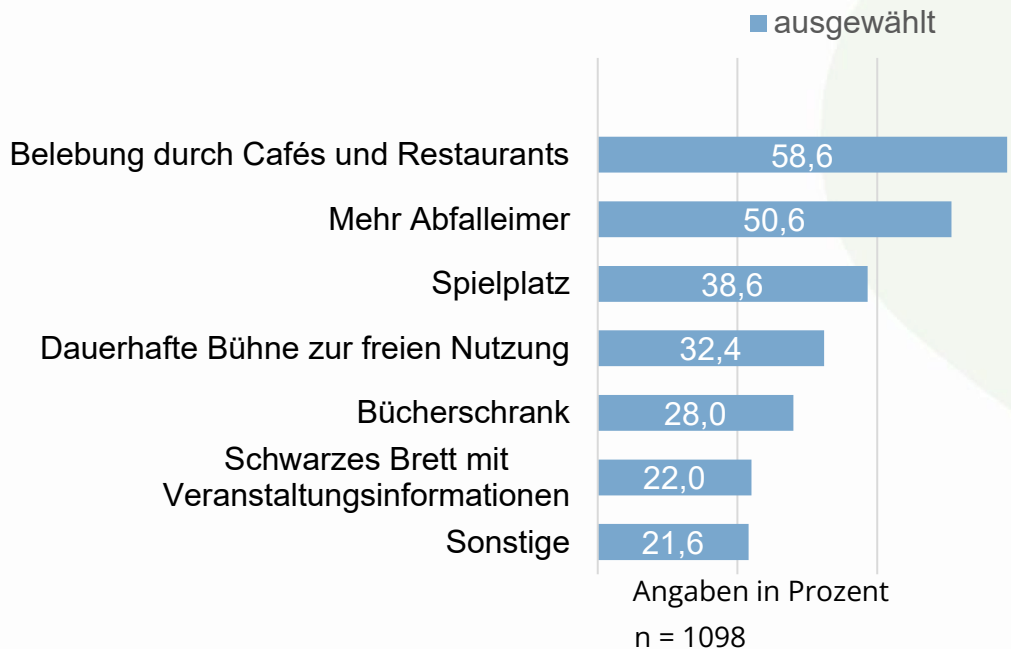
Platz:



5. Maßnahmenwünsche Alter Kornmarkt

Ergänzungen zu den Maßnahmenwünschen

Frage: Wären aus Ihrer Sicht weitere Elemente für den Alten Kornmarkt wünschenswert, um die Aufenthaltsqualität zu verbessern?



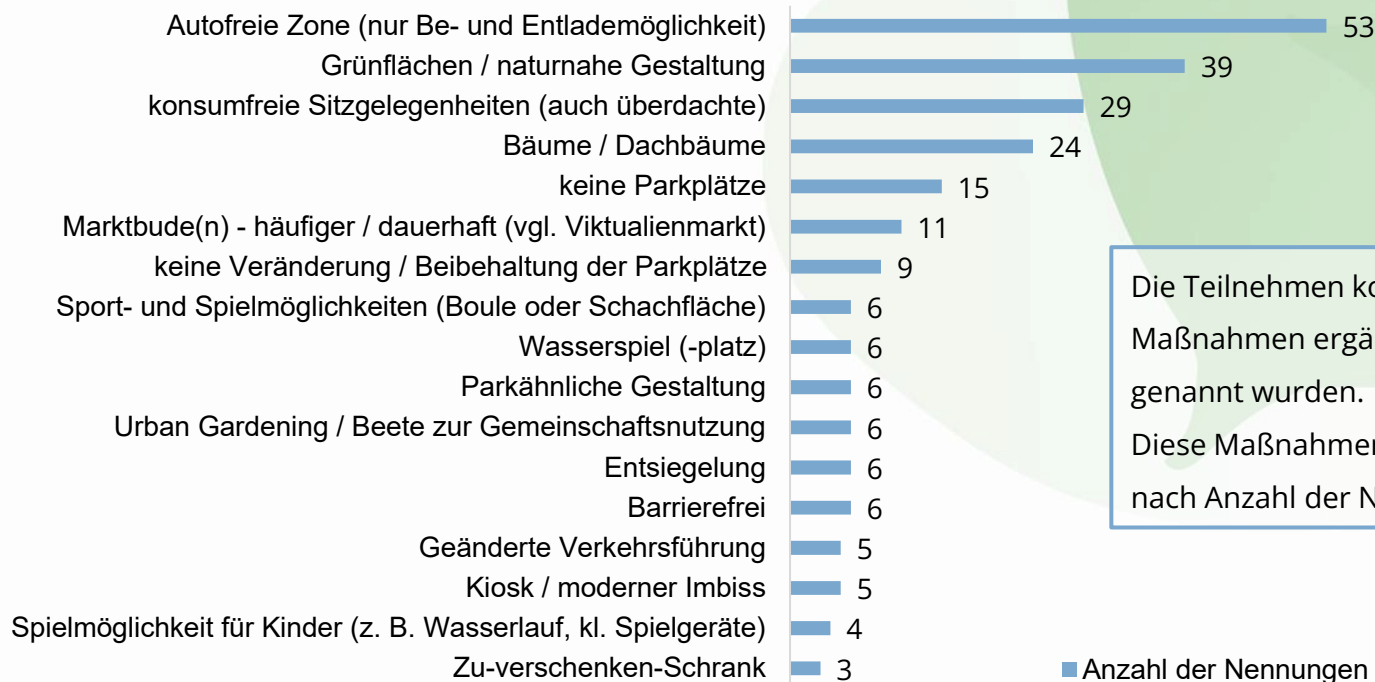
- Die Teilnehmenden konnten weitere Elemente auswählen, die aus ihrer Sicht zur Aufenthaltsqualität auf dem Platz beitragen würden, die aber nicht maßgebend zur Klimaanpassung beitragen.
- Unter „Sonstige“ konnten die Teilnehmenden weitere Elemente in einem Textfeld ergänzen.



5. Maßnahmenwünsche Alter Kornmarkt

Ergänzungen zu den Maßnahmenwünschen

Frage: Haben Sie noch andere, nicht genannte Maßnahmen, die Sie sich für den Alten Kornmarkt wünschen?



Die Teilnehmer konnten in einem Textfeld Maßnahmen ergänzen, die zuvor nicht genannt wurden.

Diese Maßnahmen wurden gebündelt und nach Anzahl der Nennungen dargestellt.

■ Anzahl der Nennungen





6. Maßnahmenwünsche Augustinerplatz



6. Maßnahmenwünsche Augustinerplatz für den Sommer



Frage: Welche dieser Maßnahmen wünschen Sie sich für den Augustinerplatz?

Rangplatz Ø	Beschreibung der Maßnahme
1,6	Beschattung und Begrünung durch Pflanzen
2,9	Begrünung durch „vertikale Gärten“
3,0	Begrünung durch Fassadengrün
4,4	Beschattung durch Sonnensegel
5,0	Abkühlung durch Brunnen
5,6	Abkühlung durch Wasserspiel
5,7	Beschattung durch Sonnenschirme
6,0	Abkühlung durch Nebeldusche

Platz:



1

3. Beschattung und Begrünung durch Pflanzen



2

4. Begrünung durch „vertikale Gärten“



3

5. Begrünung durch Fassadengrün

6. Maßnahmenwünsche Augustinerplatz für Winter und Extremwetter



Frage: Welche dieser Maßnahmen wünschen Sie sich für den Augustinerplatz?

Rangplatz Ø	Beschreibung der Maßnahme
1,7	(Teil-)Entsiegelung der Flächen, damit Regen versickern kann
2,4	Entwässerungsrinnen und Regenrückhaltebecken
3,2	Überdachte Bereiche (gegen Schnee und Regen)
3,6	Spezielle Bodenbeläge, die rutschfest sind
4,0	Notfallstationen mit Erste-Hilfe-Ausrüstung
5,2	Informationstafel zum Verhalten bei Extremwetterereignissen

Platz:



6. Maßnahmenwünsche Augustinerplatz

Allgemeine Maßnahmen



Frage: Welche dieser Maßnahmen wünschen Sie sich für den Augustinerplatz?

Rangplatz Ø	Beschreibung der Maßnahme
2,0	PKW Parkplatzreduzierung
2,7	Mehr Sitzgelegenheiten
2,8	Mehr Trinkbrunnen
3,0	Mehr Fahrradabstellmöglichkeiten
3,9	Öffentliche Toiletten

Platz:

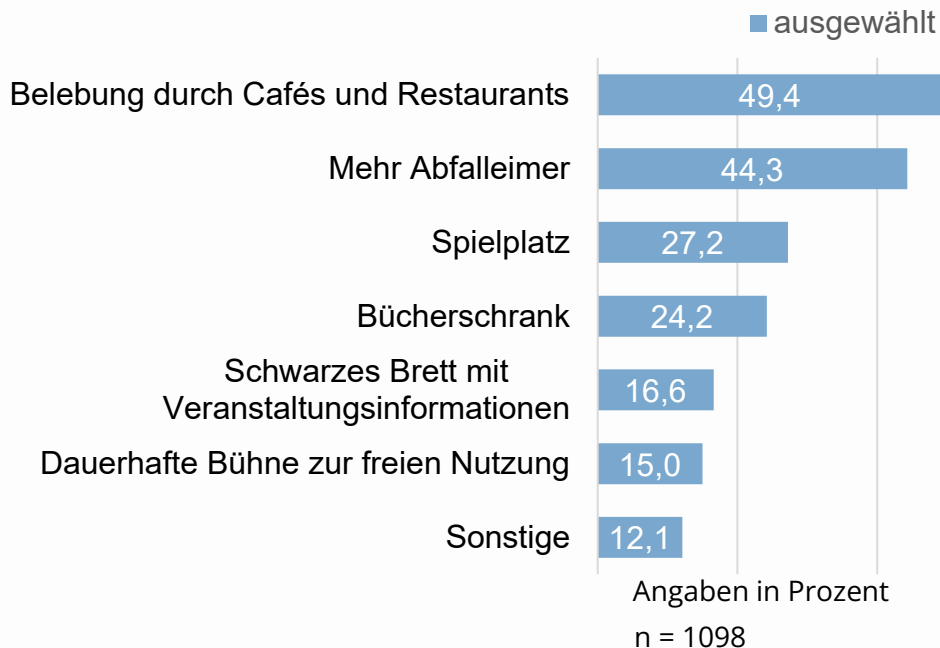


6. Maßnahmenwünsche Augustinerplatz

Ergänzungen zu den Maßnahmenwünschen



Frage: Wären aus Ihrer Sicht weitere Elemente für den Augustinerplatz wünschenswert, um die Aufenthaltsqualität zu verbessern?



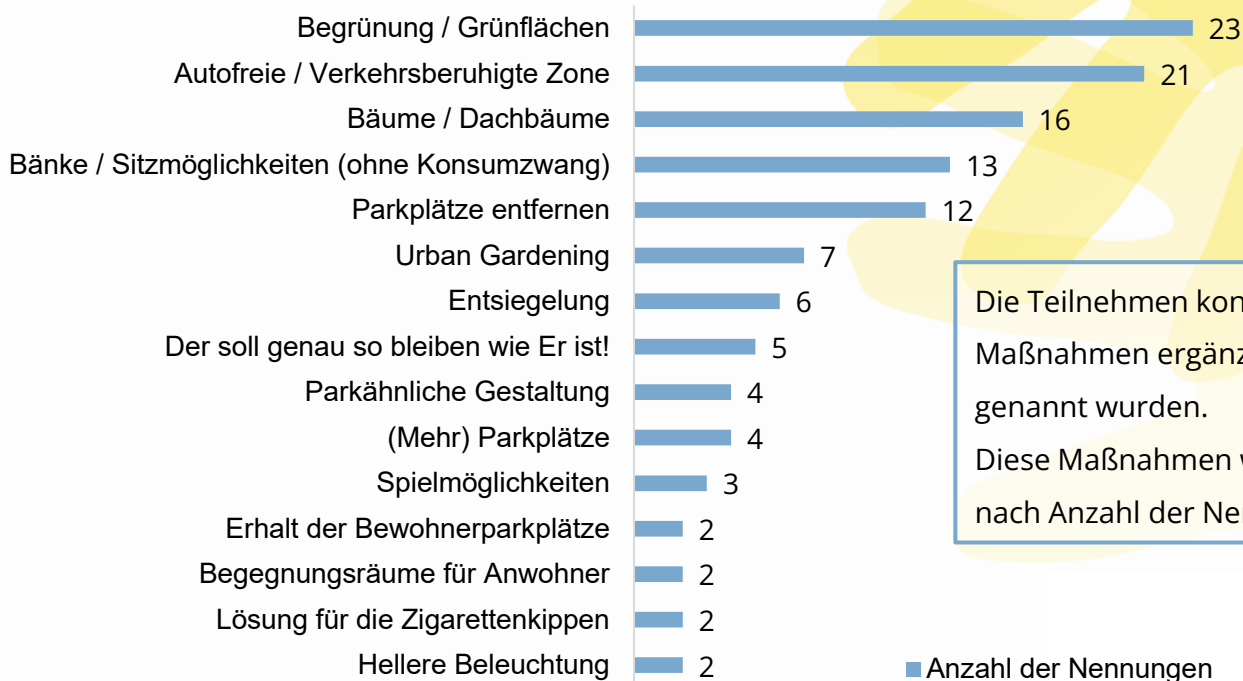
- Die Teilnehmenden konnten weitere Elemente auswählen, die aus ihrer Sicht zur Aufenthaltsqualität auf dem Platz beitragen würden, die aber nicht maßgebend zur Klimaanpassung beitragen.
- Unter „Sonstige“ konnten die Teilnehmenden weitere Elemente in einem Textfeld ergänzen.

6. Maßnahmenwünsche Augustinerplatz

Ergänzungen zu den Maßnahmenwünschen



Frage: Haben Sie noch andere, nicht genannte Maßnahmen, die Sie sich für den Augustinerplatz wünschen?



Die Teilnehmer konnten in einem Textfeld Maßnahmen ergänzen, die zuvor nicht genannt wurden.

Diese Maßnahmen wurden gebündelt und nach Anzahl der Nennungen dargestellt.

7. Fazit zu den Maßnahmenwünschen



7. Fazit zu den Maßnahmenwünschen

- Die Ergebnisse zeigen, dass die Maßnahmenwünsche auf beiden Plätzen ähnlich sind.
- Für den Sommer werden auf beiden Plätzen vor allem Begrünung (Pflanzen, „vertikale Gärten“) und natürliche Beschattungsmaßnahmen (Beschattung durch Pflanzen statt Schatten durch Sonnenschirme/Sonnensegel) bevorzugt.
- Für den Winter und Extremwetter stehen auf beiden Plätzen folgende drei Maßnahmen im Vordergrund: (Teil-) Entsiegelung der Flächen, damit Regen versickern kann; Entwässerungsrinnen und Regenrückhaltebecken; sowie überdachte Bereiche (gegen Schnee und Regen).
- Als wichtige allgemeine Maßnahmen werden die Reduzierung der PKW-Stellplätze, mehr Sitzgelegenheiten und mehr Trinkbrunnen angesehen.
- Vor allem Begrünung und Verkehrsberuhigung (damit auch Parkplatzreduzierung) scheinen ein Anliegen zu sein, da diese Punkte zusätzlich in den sonstigen Nennungen von einigen Teilnehmenden aufgenommen worden sind.

